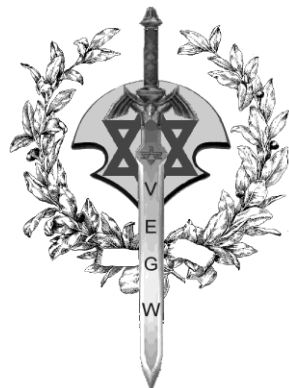


# Wege in die Geisterwelt

von

G. F. Nagel



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER  
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND  
WISSENSCHAFTLICHEN  
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag  
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2017  
Verlag: Edition Geheimes Wissen  
Internet: [www.geheimeswissen.com](http://www.geheimeswissen.com)



Alle Rechte vorbehalten.  
Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte  
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,  
Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch  
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-903045-66-8

## Vorwort

Niemand kann verkennen, dass der Wogenschlag im Völkermeer trotz aller Friedensschlüsse fortdauernd große Unruhe zeigt. Aber auch die sozialen und wirtschaftlichen Spannungen innerhalb des Volkslebens zeigen dauernd große Schärfe und Tiefe. Alle diese Gegensätze bedrohen die *äußere* Existenz der Völker. Sie bedrohen die einzelnen mit *Leibesnot*. Es zeigt aber auch das *Geistesleben* der Gegenwart tiefgreifendsten und unruhigsten Wellenschlag. Dabei scheinen alle Grenzen zwischen Diesseits und Jenseits schwankend geworden zu sein. Ein neues „Sehnen nach Offenbarung“, ein Hunger nach neuen Kraftquellen scheint sie überall durchbrochen zu haben. Aber was ist das nun, was aus dem Jenseits hereinflutet und im Diesseits Macht und Einfluss gewinnt? Von den Geistern „loben nur die guten Gott den Herrn“. Es gibt irrggeistige Kräfte und Einflüsse. Das bedeutet aber *Seelengefahr* und *Seelenerschütterung* für alle nicht auf sicherem Wahrheitsgrunde Stehenden. Diese Gefahr, wie sie tausendfältig vorhanden ist, hat die nachfolgenden Blätter veranlasst. Nicht in einem lediglich lehrhaft-wissenschaftlichen Interesse liegt ihr Anlass, sondern in der Not der Seelen.

Als der Kern der Aufsätze in dem von dem Verfasser geleiteten „*Evangelischen Allianzblatt*“ erschien, fragten alsbald Verleger und Leser an, ob dieselben nicht in Buchform zu haben seien. Hier liegen sie nun in erweiterter und zusammengefasster Form vor. Möchten sie weiter Orientierung bringen der Geistesgemeinde des Herrn über die „Zeichen dieser Zeit“! Möchten sie Antwort geben den ratlos und fragend Dastehenden in dem Wirrwarr der Zeitläufte! Möchten sie vor

allem vielen helfen, heraus aus der Qual falschgeistiger Beeinflussung, hinein in die ruhevollere Gemeinschaft mit dem Gott, der Geist ist!

Hamburg, März 1925.

G. F. Nagel.

